



Notfall - Was ist zu tun?

Wenn eine Notsituation vorhanden ist oder gar noch Menschen oder Tiere sich in Notlagen befinden oder verletzt worden sind, muss schnell gehandelt werden. Gehen Sie hierbei wie folgt vor:

- **Leisten Sie erste Hilfe**
- **Sichern Sie, falls nötig, die Schadensstelle ab**
- **Bitte Sie umstehende bzw. hinzukommende Personen hierbei zu helfen**
- **Rufen Sie Hilfe herbei (Mit einem Handy kann auch ohne gültige Karte jederzeit die Notrufnummer 112 angewählt werden)**

Zum Herbeirufen von Hilfe wurde europaweit der Notruf unter der Rufnummer 112 eingeführt. Die Polizei erreichen Sie in Deutschland unter der Notrufnummer 110.

In Deutschland kommen Sie nach der Wahl der Nummer 112 in der Regel bei einer sogenannten Leitstelle oder Rettungsleitstelle oder Zentralen **Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst** an, die rund um die Uhr besetzt ist. Die Leitstellenmitarbeiter sind entsprechend geschult und werden Ihnen weiterhelfen.

Wie setze ich einen Notruf richtig ab:

- Wählen Sie die Notrufnummer **112**
- Bleiben Sie ruhig!
- Sprechen klar und deutlich und machen Sie zu den folgenden 5 „W“-Fragen die entsprechenden Angaben:

Wo ist es passiert? Ort, Straße, Hausnummer, markante Örtlichkeit (ggf. Ortsbeschreibung)

Was ist passiert? z.B. Brand, Verkehrsunfall, Gefahrgutunfall

Wie viele Verletzte? Anzahl Verletzte, und Besonderheiten (eingeklemmte Person, Person in Gefahrenzone)

Wer meldet den Notfall? **Vorname, Name, Ort, Straße, Hausnummer**

Warten auf Rückfragen! **Das Notrufgespräch ist nur von der Leitstelle zu beenden!**

- Wenn möglich, weisen Sie Rettungskräfte an der Straße ein, z.B. wenn Hausnummern nur schlecht erkennbar sind oder die Helfer zu einem Hinterhaus geleitet werden müssen.
- Handelt es sich um einen Unfall mit einem Gefahrgut-Transporter, so nennen Sie bitte die oberen Zahlen auf einer der orangefarbenen Warntafel am Fahrzeug.
- Nutzen Sie die Zeit bis zum Eintreffen der Hilfsdienste zur Hilfeleistung.
- Versuchen Sie bis zum Eintreffen der Rettungskräfte so weit wie möglich zu helfen.



Verhalten bei Brand:

Um die eigene Rettung oder die anderer Personen in einem Brandfall zu erleichtern, sollten Sie Kenntnisse über das richtige selbstschutzmäßige Verhalten haben.

Oberste Priorität hat die Sicherheit der Menschen.

Wenn Sie einen Brand entdecken, so sollten Sie folgende Reihenfolge beachten:

- **Bewahren Sie Ruhe!**
- **Melden Sie einen Notfall sofort über den **Notruf 112** !**
- **Für das schnelle Eingreifen der Rettungskräfte sind folgende Informationen wichtig:**
 - Wo ist der Notfall eingetreten? Was ist passiert? Wie viele Verletzte? Wer ruft an? Warten Sie auf Rückfragen!
- **Ist das Feuer noch im Entstehen begriffen, unternehmen Sie schnellstens erste Löschversuche um es schon “im Keim” zu ersticken.**
 - Löschversuche nur unternehmen, wenn diese ohne Selbstgefährdung möglich sind!
 - Betreten Sie niemals verqualmte Räume. Dort bilden sich tödliche Brandgase. Schließen Sie die Tür des Brandraumes.
- **Wenn Löschversuche nicht möglich sind:**
 - Fenster des Raumes schließen, wenn dies ohne eigene Gefährdung möglich ist, ebenso die Tür des Raumes in dem es brennt. Hierdurch wird dem Feuer Sauerstoff entzogen.
- **Personen warnen und sich selbst in Sicherheit bringen (anderen helfen).**
 - Wenn Sie das Gebäude über den Treppenraum nicht mehr verlassen können, begeben Sie sich in einen sicheren Raum, schließen Sie alle Türen hinter sich und machen Sie sich am geöffneten Fenster bemerkbar.



- **Feuerwehr erwarten und einweisen (ggf. auch durch andere Personen).**

- **Bis die Feuerwehr eintrifft, sollten Sie versuchen die Brandausweitung zu erschweren:**
 - Tür zum Brandraum feucht halten, um Durchbrand zu verzögern oder zu verhindern!
 - Um die Aufheizung der Tür zu verzögern, können Sie, bis die Feuerwehr eintrifft, die Tür mit Wasser kühlen.

- **Wenn Sie das Gebäude oder die Wohnung, Etage verlassen müssen, darauf achten, dass keine Person zurückbleibt.**
 - Türen zu Räumen in denen es nicht brennt, können wenn es die Zeit zulässt geschlossen werden, Brandschutztüren und Brandabschnittstüren sollten auf jeden Fall geschlossen sein.
 - Auf keinen Fall die Türen abschließen!
 - Bei Räumen oder Fenstern, die nur mit Schlüssel zugänglich sind, Schlüssel für die Einsatzkräfte bereithalten.
 -

- **Brandverletzungen mit kaltem Wasser kühlen, anschließend steril abdecken, z.B. mit Alufolie, sauberen Tüchern, nach Möglichkeit steriles Verbandsmaterial aus einem Notfallkoffer.**

Alle in Sicherheit? Außerhalb der Gefahrenzone sollten Sie feststellen, ob alle Hausbewohner in Sicherheit sind, denn bei einer vermissten Person muss die Feuerwehr immer davon ausgehen, dass sich diese eventuell im Gebäude und somit in Gefahr befindet. **Feuerwehr sofort bezüglich vermisster Personen in formieren, möglichst schon beim Absetzen des Notrufes, spätestens beim Eintreffen der Feuerwehr.**

(Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) - www.bbk.bund.de, geändert/ergänzt durch KfV Limburg-Weilburg)